



Senioren Plattform Bodensee

Protokoll Mitgliederversammlung 2017

Homepage: www.senioren-plattform-bodensee.org

Protokoll der Mitgliederversammlung der Senioren Plattform Bodensee am 25.10.2017 im Seeparksaal Arbon

Beginn: 09.30 Uhr Ende: 12.30 Uhr

Vorsitz: Franz-Josef Jehle Moderation: Erwin Mohr

Anwesend: Siehe Anwesenheitsliste

Entschuldigt: Harald Leber, Hans Rohrer, Dr. Andreas Vögele, Helmut Gebhard, Dr. Urs Widmer, Fritz Buchschacher, Emil Guthauser, Rosmarie Kirschner, Elisabeth Mayer

Begrüßung:

Vizepräsident Erwin Mohr begrüßt alle Anwesenden zur Mitgliederversammlung im Seeparksaal in Arbon. Einen besonderen Dank richtet er an Herr Andreas Balg, Stadtpräsident von Arbon, für die Einladung, sowie an Evelyne Jung für die Initiative und hervorragende Organisation.

Grußworte:

Evelyne Jung begrüßt die Anwesenden sowie Ramona Riedener von der Presse. Nach einer Kurzvorstellung vom Stadtpräsidenten Andreas Balg übergibt Sie ihm das Wort.

Andreas Balg begrüßt die Anwesenden der Versammlung. Er erzählt eindrücklich über die Geschichte von Arbon – über die Pfahlbauten, Industrialisierung, vor allem der zwei Saurer Werke und derer Entwicklung, über Freizeit/Kultur, Heizwerk, Seebühne, Altstadt. Erwin Mohr lobt den tollen Wandel der Stadt und bedankt sich bei Herr Balg für die interessante Vorführung. Evelyne Jung überreicht Herr Balg als Dank für die Einführung eine kleine Süßigkeit.

Statutarische Geschäfte:

Der Präsident Franz-Josef Jehle begrüßt die Delegierten ganz herzlich zur MV 2017 in Arbon. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 1. Protokoll der Mitgliederversammlung 2016

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27.10.2016 in Schaan wird einstimmig genehmigt.

TOP 2. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident verliest seinen ausführlichen Jahresbericht und stellt diesen zur Diskussion. Der Jahresbericht wird dem Protokoll angehängt und auf die Website gestellt.

Mitteilungen:

Herr Erwin Andres wird die Funktion als Arbeitsausschussmitglied zurücklegen. Frau Sissy Matt, Ombudsfrau, folgt nach.

Pro Senectute Appenzell und St. Gallen kündigen die Mitgliedschaft per Schreiben auf Ende 2017.

Die nächste Sitzung des Vorstands und Arbeitsausschusses findet am 29.11.2017 in Schaan statt.

Der Präsident bedankt sich abschließend beim Vorstand und Arbeitsausschuss für die geleistete engagierte Arbeit.

Der Jahresbericht wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

TOP 3. Vorlage der Jahresrechnung 2016/2017

Kassier Karl Brigel legt die Jahresrechnung vom 1.10.2016 bis 30.9.2017 vor. Alle Mitgliedsbeiträge der einzelnen Organisationen sind vollständig eingegangen. Das Vereinsvermögen (Kontostand per 30.9.2017) beträgt € 9.923,37. Die Jahresrechnung wird dem Protokoll ebenfalls angehängt.

TOP 4. Bericht der Kontrollstelle

Erich De Gaspari, Fredis Feiertag und Hans Pfeiffer – Revisoren und Revisorin der SPB – haben die Jahresrechnung geprüft und bestätigten, dass die Buchhaltung ordnungsgemäß und übersichtlich geführt wurde.

Sie beantragen die Genehmigung der vorliegenden Jahresrechnung und die Entlastung des Vorstandes. Herr De Gaspari bedankt sich ausdrücklich bei Herr Brigel für die zuverlässige und korrekte Bewirtschaftung.

TOP 5. Entlastung des Vorstandes

Die Jahresrechnung und die Entlastung des Vorstandes wurden von den Delegierten einstimmig genehmigt.

TOP 6. Nachwahl in den Vorstand

Nach dem Ausscheiden von Hans-Paul Candrian (Schweiz) ist der Sitz im Vorstand der SPB frei. Frau Evelyne Jung stellt sich als neues Vorstandsmitglied und 1. Vizepräsidentin zur Verfügung. Der Präsident stellt Evelyne Jung den Delegierten vor. Die Abstimmung erfolgt einstimmig. Frau Jung bedankt sich für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

TOP 7. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages 2017/2018

Die Festsetzung des Beitrages in Höhe von € 120,00 wird weiterhin so belassen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 8. Informationen und Anträge des Vorstandes

Das erstmalig erarbeitete **Leitbild der SPB** wurde im Vorstand und Arbeitsausschuss bereits an der September-Sitzung genehmigt und in Kraft gesetzt. Der Präsident präsentiert das neue Leitbild den Anwesenden. Dieses wird von den Delegierten einstimmig zur Kenntnis genommen.

Der Präsident liest die Vorgeschichte der **Alterstagung Bodensee** vor. Für die Alterstagung, die bisher von einer externen Arbeitsgruppe organisiert wurde und die Plattform lediglich die Patronanz übernommen hatte, muss nach Rückzug etlicher Personen und Organisationen eine neue Struktur gefunden werden. Die Mehrheit der Delegierten sprach sich für eine Weiterführung der Veranstaltungsreihe auf.

Vorstand und Arbeitsausschuss werden beauftragt, alle Möglichkeiten zu prüfen. Es wird ein Dokument erarbeitet, besprochen und in Kraft gesetzt. Die Delegierten stimmen in einem einstimmigen Beschluss diesem Vorgehen zu. Der endgültige Beschluss fällt an der MV 2018.

TOP 9. Abstimmung über allfällige Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 10. Allfälliges

Erwin Mohr berichtet über die Abschaffung des Pflegeregresses in Österreich – auf Vermögen wird nicht zugegriffen. Drei Heime wurden aufgestockt - es sind 250 neue Betten erforderlich. In den Heimen fehlt nicht der Platz, sondern das Pflegepersonal.

TOP 11. Ehrungen und Allfälliges

Mit Bedauern wurde das Ausscheiden des langjährigen Vorstandsmitgliedes und bisherigen **1. Vizepräsidenten Hans-Paul Candrian/Rorschach CH** zur Kenntnis genommen. Er war gleichzeitig auch Vorsitzender der Arbeitsgruppe „Alterstagung Bodensee“. Der Präsident dankte in sehr persönlichen und wertschätzenden Worten für das tolle Engagement und überreichte ihm ein schönes Abschiedsgeschenk.

Die statutarische Sitzung wird um 11.30 Uhr geschlossen.

Nach der Pause begrüßt die Tagesverantwortliche Evelyne Jung die Gastreferentin der Tagung, **Frau Dr. Marlies Näf-Hoffmann**. Mit ihren 91 Jahren hielt sie das Referat „Hilfe für demenzkranke Menschen und ihre pflegenden Angehörigen“. Sie wusste auf eindrückliche Art, mit Beispielen zu obigen Themen, die Zuhörer zu begeistern. Das Referat wird dem Protokoll angehängt.

Anschliessend gab uns die neue Vizepräsidentin Evelyne Jung einen sehr guten Überblick in die Arbeit für und mit älteren Menschen im Kanton Thurgau. Der Bericht wird dem Protokoll ebenfalls angehängt.

Der Präsident bedankt sich zum Abschluss bei der Referentin Frau Dr. Näf-Hoffmann und der Obfrau des Thurgauer Senioren- und Rentnerverbandes, Evelyne Jung, für den Einblick in die Arbeit für und mit älteren Menschen und die hervorragende Organisation der Tagung. Er überreichte Frau Dr. Näf-Hoffmann und Frau Jung ein kleines Geschenk.

Nach dem Mittagslunch wurden die Mitglieder zum **Saurer-Museum** geführt. Zwei Senioren-Experten gaben uns sehr interessante Einblicke in die Entwicklung von Stickerei- und Webmaschinen sowie über Motoren- und Kraftfahrzeugtechnik des letzten Jahrhunderts. Zum Schluss wurden wir zum Apéro in die ehemalige Saurer-Kantine eingeladen – Alles in Allem ein rundum gelungener Anlass!!!

Vaduz, am 2. November 2017

gez. Franz Josef Jehle
Präsident

gez. Doris Wenaweser
Schriftführerin